



Kreisgruppe Forchheim im Bayerischen Jagdverband e. V.

www.jagd-forchheim.de



Bayerischer Jagdverband e.V. – Kreisgruppe Forchheim
1.Vorsitzender Dr. Hans-Jürgen Dittmann
St.-Martin-Str. 30, 91330 Eggolsheim

Tel 09545/94 44 44 d
Mobil 0172/8515292
Fax 09545/94 44 77

Mail dr.hans-juergen.dittmann@onlinemed.de

Eggolsheim, den 29.05.2020

Infektionsschutz- und Hygienekonzept für den eingeschränkten Betrieb der Schießanlage in Drügendorf

Wiederbeginn: 01. August 2020

Ort: Eingezäunte Schießanlage Steinbruch Drügendorf der BJV
Kreisgruppe Forchheim

Parkplatz: Zone 3, weitläufig, große Abstände möglich, Zufahrt durch
Toranlage, **Zuschauer werden abgewiesen.**

Kein Einlass ohne mitgebrachte Gesichtsmaske

Jeder Schütze muss sich bei der Annahme melden und in ein Formblatt eintragen.

Danach wird der Koordinator die Einteilung steuern. D.h.: Niemand darf die Schießbahnen ohne Aufforderung durch den Koordinator betreten.

Schießanlage: Zone 2, vor den Eingängen als Wartebereich mit Abstandsregelung -
überdachtem Vorraum 2 Personen, Kassenraum 1 Person

Schießstand: Zone 1 - Langwaffe, Verbindungsgang und Vorraum vor den
Schießbahnen 3 Personen

Schießkabinen: 1 Schütze (während der Jägerausbildung + 1 Ausbilder)

Schießstand – laufender Keiler/50m Steckscheiben

Zone 2 Vorraum max. 2 Personen

Zone 1 Schießstand laufender Keiler 2-3 Personen (Schütze, Aufsicht, während der Jägerausbildung + 1 Ausbilder)

Steckscheibe 50m – nur 1 Person

Schießstand Kipphase

Zone 2 Vorplatz Wartebereich

Zone 1 Schießstand – nur 2 Personen (Schütze und Aufsicht)

Schießstand Pistole

Zone 2 Parkplatz/Vorplatz Wartebereich

Zone 1 Schießstand über Eingangsschleuse – höchstens 2 Schützen und 1 Aufsicht, Aufsicht begleitet Eintritt u Verlassen

Persönliche und technische Einzelmaßnahmen

1. Abstand halten mindestens 1,5 bis 2m
2. in den geschlossenen Räumen der Schießanlage höchstens 3 Personen
an den Schießbahnen max. 2 Personen
in den Kabinen 1 Person
3. immer mit Mund-Nasenschutz-Masken, beim Schießen darf die Maske abgenommen werden
4. Hände-Desinfektion beim Betreten des Hauptgebäudes und jeweils nach dem Verlassen
5. Desinfektion von Inventar muss vom Schützen nach dem Schießen erfolgen, Desinfektionsmittel steht bereit

Der Vorstand